

Herzlich willkommen zum
Gottesdienst
der Lutherischen Freikirche Wangen i.A.



am Letzten Sonntag
nach Epiphania



*Über dir geht auf der HERR,
und seine Herrlichkeit erscheint über dir.*

Jesaja 60,2

Eingangslied: „Mir nach“ spricht Christus unser Held“ (LG 331, 1-3)

1. „Mir nach“, spricht Christus, unser Held, / „mir nach, ihr Christen alle! / Verleugnet euch, verlasst die Welt, / folgt meinem Ruf und Schalle; / nehmt euer Kreuz und Ungemach / auf euch, folgt meinem Wandel nach.
2. Ich bin das Licht, ich leucht euch hier / mit meinem Wort und Leben. / Wer zu mir kommt und folget mir, / kann nicht im Finstern schweben. / Ich bin der Weg, ich weise wohl, / wie man wahrhaftig wandeln soll.
3. Ich zeig euch das, was schädlich ist, / zu fliehen und zu meiden / und euer Herz von böser List / zu reingen und zu scheiden. / Ich bin der Seelen Fels und Hort / und führ euch zu der Himmelspfort.

Eingangspsaln: (LG 518)

L: Das Wort ward Fleisch und \ wohn- / te / un- \ ter uns,

II: und wir sahen \ sei- / ne \ Herr- \ lichkeit,

L: eine Herrlichkeit als des eingebornen \ Soh- / nes vom / Va- \ ter,

II: voller \ Gna- / de und \ Wahr- \ heit.

L: Groß ist der Herr und hoch zu rühmen in der Stadt \ un- / sers / Got-\tes,

II: auf seinem \ hei- / ligen \ Ber- \ ge.

L: Ehre sei dem Vater und dem Sohn,

G: und dem Heiligen Geist.

L: Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar,

G: und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

L: Kyrie eleison

G: Herr, erbarme dich!

L: Christe eleison

G: Christus, erbarme dich!

L: Kyrie eleison

G: Herr, erbarm dich über uns!

L: Ehre sei Gott in der Höhe.

G: Allein Gott in der Höh sei Ehr und Dank für seine Gnade,

darum, dass nun und nimmer mehr uns rühren kann kein Schade.

Ein Wohlgefalln Gott an uns hat; nun ist groß Fried ohn Unterlass,

all Streit hat nun ein Ende. (LG 247,1)

L: Der Herr sei mit euch.

G: Und mit deinem Geist.

L: Lasst uns beten.

Sammlungsgebet

G: Amen

Erste Lesung: 1. Mose 28,10-22

nach der Lesung antwortet die Gemeinde:

G: Halleluja, Halleluja.

Gemeinelied: „Herr Christ der einig Gotts Sohn“ (LG 74, 1-3)

1. Herr Christ, der einig Gotts Sohn / Vaters in Ewigkeit, / aus seim Herzen entsprossen, / gleichwie geschrieben steht. / Er ist der Morgensterne, / sein Glänzen streckt er ferne / vor andern Sternen klar.
2. für uns als Mensch geboren / im letzten Teil der Zeit, / der Mutter unverloren / ihr jungfräulich Keuschheit, / den Tod für uns zerbrochen, / den Himmel aufgeschlossen, / das Leben wiederbracht:
3. Lass uns in deiner Liebe / und Kenntnis nehmen zu, / dass wir im Glauben bleiben, / dir dienen im Geist so, / dass wir hier mögen schmecken / dein Süßigkeit im Herzen / und dürsten stets nach dir.

Zweite Lesung: Matthäus 17,1-9

nach der Ankündigung antwortet die Gemeinde:

G: Ehre sei dir Herre!

nach Verlesung des Textes folgt:

L: Gelobt seist du, Herr Jesus!

G: Lob sei dir, o Christus!

Apostolisches Glaubensbekenntnis

Ich glaube an **Gott, den Vater**, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an **Jesus Christus**, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen vom Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben; niedergefahren zur Hölle, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel, er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dort wird er kommen zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den **Heiligen Geist**, eine heilige christliche Kirche: die Gemeinde der Heiligen; Vergebung der Sünden, Auferstehung des Leibes und das ewige Leben. Amen.

Gemeinelied: „Herr Christ der einig Gotts Sohn“ (LG 74, 4+5)

4. Du Schöpfer aller Dinge, / du väterliche Kraft, / regierst von End zu Ende / kräftig aus eigener Macht. / Das Herz uns zu dir wende / und kehr ab unsre Sinne, / dass sie nicht irren von dir.
5. Ertöt uns durch dein Güte, / erweck uns durch dein Gnad. / Den alten Menschen kränke, / dass der neu leben mag / wohl hier auf dieser Erden, / den Sinn und alls Begehren / und Gdanken hab zu dir.

Predigt zu 2. Petrus 1,16-21: GOTTES Herrlichkeit sehen.

Predigtlied: „Lobe den Herren den mächtigen König der Ehren“ (LG 379, 5+6)

5. Lobe den Herren, der selber dir Mensch ist geboren, / der dich aus Liebe zum ewigen Leben erkoren, / der deine Schuld / büßte am Kreuz in Geduld, / dass du nicht ewig verloren.
6. Lobe den Herren, was in mir ist, lobe den Namen. / Alles, was Leben hat, lobe mit Abrahams Samen. / Er ist dein Licht, / Seele, vergiss es ja nicht. / Lobende, schließe mit Amen.

Fürbittengebet und Vaterunser

Segen

L: Geht hin im Frieden des Herrn.

G: **Gott sei ewiglich Dank.**

L: *spricht den Aaronitischen Segen*

G: **Amen, Amen, Amen.**

Schlusslied: „,,Mir nach“ spricht Christus unser Held“ (LG 331, 5+6)

5. Wer seine Seel zu finden meint, / wird sie ohn mich verlieren. / Wer sie um mich verlieren scheint, / wird sie nach Hause führen. / Wer nicht sein Kreuz nimmt und folgt mir, / ist mein nicht wert und meiner Zier.“
6. So lasst uns denn dem lieben Herrn / mit unserm Kreuz nachgehen / und wohlgemut, getrost und gern / in allem Leiden stehen. / Wer nicht gekämpft, trägt auch die Kron / des ewgen Lebens nicht davon.

Termine:

| | | |
|-------------|---------|--|
| Die. 31.01. | 9.30 h | Eltern-Kind-Kreis, Wangen |
| | 16.00 h | Bibelgesprächskreis, Wangen |
| | 19.30 h | Bibelgesprächskreis für Junge Erwachsene, online |
| Mi. 01.02. | 15.00 h | Katechismus-Unterricht, online |
| | 19.30 h | Bibelstunde, online |
| Fr. 03.02. | 15.00 h | Katechismus-Unterricht, online |
| | 17.00 h | Katechismus-Unterricht, online |
| So. 05.02. | 10.00 h | Gottesdienst, Wangen |

*Mit dem Wochenspruch aus Jesaja 60
wünschen wir Gottes Segen und eine behütete neue Woche!*



Lutherische Freikirche Wangen i.A.

Diaspora-Pfarramt Süd der ELFK

Pastor Jonas Schröter

E-Mail: Pfarrer.jSchroeter@elfk.de

www.kleineKraft.de

